

# GEMEINSAM



Seelsorgeraum  
Südoststeirisches  
Hügelland

PFARRBLATT  
BIERBAUM A. A.  
ST. PETER A. O.

HERBST  
NR. 3/2021

KATHOLISCHE   
KIRCHE STEIERMARK



Foto: Erntedank 2019 St. Peter a. O.

## Wort des Pfarrers

Foto: Erntedank 2019

Wieder hat für Kinder, Lehrer\*innen, Eltern und allen Angehörigen ein neues Schuljahr begonnen! Erntearbeiten sind in vollem Gange und die Beschäftigten „werken“ an ihrem Arbeitsplatz. Auch am kirchlichen Leben beteiligen sich erfreulicherweise viele und bringen sich ein.

„Danke“ für die Mehlspeisspenden, die Anfang Juli nach dem Gottesdienst verkauft wurden, und „Danke“ an die Mitarbeitenden von Jaun, von St. Peter und vom Oberrosenberg, die seit dem Sommer das Pfarrkaffee abgehalten haben.

Mit einer Geschichte und ihrer Deutung vom Seelsorger Elmar Simma möchte ich meinen Blickwinkel und meine Hoffnung darlegen.

Der Mann mit den Bäumen.  
Im Süden Frankreichs lebte ein Mann, wohl über die 50, dessen einziger Sohn gestorben war, und später auch seine Frau. Wofür soll er noch leben?

Er lässt seinen Bauernhof in einer fruchtbaren Ebene zurück.

Nur 50 Schafe nimmt er mit. Er zieht in eine trostlose Gegend, in die Cevennen, fast eine Wüstenlandschaft. Dort kann er vielleicht vergessen. Weit verstreut liegen fünf Dörfer mit zerfallenen Häusern. Die Menschen streiten sich und viele ziehen fort. Da erkennt dieser ältere Mann: diese Landschaft wird ganz absterben, wenn hier – keine Bäume wachsen!

Immer wieder besorgte er sich einen Sack mit Eicheln. Die kleinen sortiert er aus, auch die mit Rissen wirft er fort.

Die guten, kräftigen Eicheln legt er in einen Eimer mit Wasser, damit sie sich richtig vollsaugen. Er nimmt noch eine Eisenstange mit, dann zieht er los. Hier und dort stößt er den Eisenstab in die Erde, legt eine Eichel hinein. – Nach drei Jahren hat er auf diese Weise 100 000 Eicheln gesetzt.

Er hofft, dass 10 000 treiben. Und er hofft, dass Gott ihm noch ein paar Jahre schenkt, so weitermachen zu können. Als er im Jahr 1947 im Alter von 89 Jahren stirbt, hat er einen der schönsten Wälder Frankreichs geschaffen. Da gibt es je einen Eichenwald von 11 km Länge und 3 km Breite an drei verschiedenen Stellen!

Und was sonst noch geschehen ist? Die unzähligen Wurzeln setzen den Regen fest, saugen Wasser an. In den Bächen fließt wieder Wasser. Es



können wieder Weiden, Wiese, Blumen wachsen. Die Vögel kommen zurück. Selbst in den Dörfern verändert sich alles: die Häuser werden wieder aufgebaut, angestrichen. Alle haben wieder Lust am Leben, freuen sich, feiern Feste. Keiner weiß, wem sie das zu verdanken haben, wer die Luft, die ganze Atmosphäre geändert hat.

-nach Jean Giono-

Elmar Simma schlägt vor, nicht über die heutige Zeit zu lamentieren, sondern hält es für besser, da und dort „Eicheln“ zu setzen mit dem Vertrauen, dass mit der Zeit doch so manch Gutes daraus wächst.

Als Beispiele nennt er die „Eicheln“ des sorgsamen Umganges der Natur. Im Blick auf unsere Wegwerfmentalität braucht es mehr Sorgfalt für unseren Lebensraum.

Die „Eicheln“ des einfachen Lebensstils und der Genügsamkeit.

An so viele Annehmlichkeiten haben wir uns gewöhnt, dass wir darauf nicht verzichten mögen.

Die „Eichel“ des wachen Gewissens. Die Mentalität „Mir ist alles egal, die Hauptsache, mir geht es gut, was gehen mich die anderen an?“ wirkt wie ein schleichendes Gift. Gott sei Dank gibt es viele, die der Gleichgültigkeit gegensteuern.

Die „Eicheln“ des Gottvertrauens. Das brauche ich immer mehr, denn ich zweifle an der Vernunft der Menschheit als Ganzes. Umso mehr möge mir der Geist Gottes helfen, mich nicht von Gefühlen der Resignation lähmen zu lassen.

Die „Eicheln“ der Aufmerksamkeit und Freundlichkeit. Da gibt es laufend viele Möglichkeiten. Und wir werden auch mit einem Lächeln oder einem Danke-Wort belohnt. Elmar Simma berichtet: „Eine Verkäuferin der Bäckerei schenkte mir zwei Faschingskrapfen, einfach so. Ich bedankte

mich herzlich und wurde dadurch animiert, ebenfalls jemand einen Krapfen zu bringen. Auch das Gute vermehrt sich. Die Weltverbesserung beginnt im Kleinen und im eigenen Herzen. Was können wir, kann ich schon tun? Eigentlich sehr viel, jeden Tag!“

-Elmar Simma, in:

*Damit sich alles gut fügt, 141-144-*

**Jede und jeder von uns kann  
Hoffnung, Freude und  
Aufmerksamkeit säen und seine  
Umgebung lebenswert gestalten!  
Ich wünsche einen fruchtbaren  
Herbst mit schönen  
Begegnungen und  
Lebensfreude,  
Wolfgang Toberer**

Renate Otter

## Die Bierbaumer Minis

Am 26. Juni gestalteten wir eine Mini-Stunde unter dem Motto: Du bist einmalig!



Obwohl ca. 8 Milliarden Menschen auf der Erde leben, gibt es deinen Fingerabdruck kein zweites Mal. Mancher Mensch heißt vielleicht so wie du und hat auch die gleiche Augen- oder Haarfarbe wie du. Einer ist vielleicht genauso groß oder schwer wie du, aber keiner gleicht dir in allem. Weißt du, dass es dich kein zweites Mal auf der Welt gibt? Du bist nämlich einmalig!



An einem gemeinsamen  
Ferienvormittag am 13.

**Juli** erfuhren wir **einiges** über die **Bibel** und hatten **Spaß** beim **Basteln** und beim **Spielen**. Und so war es auch bei einer **Mini-Stunde** am **20. Juli**.



Am **14. August** pilgerten wir zu Fuß nach **Maria Fatima**, wo wir gemeinsam mit **Pater Niklas** und **Pater Ignaz** die **Abendmesse** feierten. Danach gab es eine **Lichterprozession** mit vielen Mitfeiernden bis hin nach **Trössing**, wo wir von der **Familie Kindler** bei ihrer **Kapelle** empfangen und **wunderbar verköstigt** wurden. Es war ein tolles, gemeinsames Erlebnis für uns alle!



## Seelsorgeraum



Mit September ging **Pfarrer Wolfgang Koschat in den Ruhestand**, dankenswerterweise **bleibt er weiterhin aktiv und feiert Gottesdienste und spendet Sakramente.**

**Neu im Seelsorgeraum (Wohnort Kirchbach) ist der Priester Gregor Poltorak, er wirkt, wo er gebraucht wird. Herzlich willkommen!**



### Es tut sich was...

Rückblick auf das vergangene Arbeitsjahr im Seelsorgeraum Südoststeirisches Hügelland

#### Arbeitsgruppen

Ab März 2020 wurden folgende Arbeitsgruppen mit den unterschiedlichen Aufgaben zu den Themen:

- Ehrenamt und Bildung
- Kinder/Familie und Jugend
- Kirche und Gesellschaft
- Kirchliches Leben in den Dörfern
- Sakramente und Liturgie
- Öffentlichkeitsarbeit und
- Soziales/Caritas

beauftragt.

Mit Ende Juni 2021 wurden die Ergebnisse/Visionen dem Seelsorgeraumteam präsentiert, welche als Grundlage für den Pastoralplan für die nächsten Jahre dient.

Die Steuergruppe, Personen aus allen 10 Pfarren, werden die Ergebnisse zusammenführen.

Nähere Informationen unter:  
<https://so-huegelland.graz-seckau.at/pfarre/93997/aktuelles/article/30268.html>

#### Livestream

Eine Gruppe aus Technikern und Liturgieverantwortlichen haben sich für die Umsetzung eines monatlichen Livestream Gottesdienst bereit erklärt.

Im Vorfeld wurde fleißig bzgl.

Durchführung und deren Equipment beratschlagt und Lichtmessungen in allen Kirchen durchgeführt. Ab 25. September 2021 – (Startfest unseres Seelsorgeraums - 1. SR Live-übertragung) - wird es monatlich aus allen

10 Pfarren Gottesdienstübertragungen geben.

#### Seelsorgeraum Facebook und Homepage

Seit November 2020 wurde eine Facebook Seite für unseren Seelsorgeraum eingerichtet. Aktivitäten aus den jeweiligen Pfarren sollen über diesen Kanal für viele Altersgruppen zugänglich gemacht werden. Unsere neue Homepage ist seit kurzem aktiv! Diese sieht sich als Plattform, um überpfarrliche Angebote und Informationen gut abbilden zu können.

Christine Kickmaier



## Familiengottesdienst

Anita Rügenbauer



Wir freuen uns, dass wieder Familiengottesdienste stattfinden können. Von der Leichtigkeit, Unbeschwertheit und Fröhlichkeit der Kinder können wir alle viel lernen. Ebenso von der Bereitschaft mitzuwirken! **Danke an alle Kinder, die stets bereit sind, sich als junge Lektoren und Lektorinnen zu engagieren** und an alle **Eltern und Großeltern**, die immer wieder dabei sind und **ihren Kindern die Möglichkeit geben, Kirche kennenzulernen**. **Danke an unseren Herrn Pfarrer**, dass er auch für die **Kleinesten Verständnis zeigt** und sie in den **Gottesdienst einbindet**.

Die Kinder- und Familiengottesdienste werden, so es die Umstände zulassen, wieder wie gewohnt am jeweils **ersten Sonntag im Monat stattfinden**. Wir laden alle Familien herzlich ein zu kommen und mitzufeiern!

*Das Familienmessteam*



FAMILIEN-  
WALLFAHRT  
VON  
DIETERSDORF  
NACH  
FATIMA

## Kennst du deine Kirche

Fotos: Hertha Mayer, Wolfgang Toberer

### Marienfeste im September und im Oktober.



Beim Fest **Mariä Geburt** am 8. Sept. feiern wir voller Freude, dass vor über 2000 Jahren in Israel ein Mädchen geboren wurde, das sich ganz und gar auf Gott eingelassen hat und so zur Quelle des Heils und des Segens für uns geworden ist. Wir denken an unsere eigene Geburt.

Auch wir dürfen von uns behaupten, dass wir eine Quelle des Heils sind für andere. Ermutigung und Auftrag.

Das Fest **Mariä Namen** am 12. Sept. erinnert uns an unseren eigenen Namen.

Jeder von uns trägt einen eigenen Namen, mit dem ihn nicht nur die eigenen Eltern und Geschwister, sondern seit seiner Kindheit alle gerufen haben, denen er begegnet ist. In diesem Namen schwingt die Liebe mit, die wir von Menschen erfahren, die uns im Laufe unseres Lebens ansprechen.



Das Fest **Mariä sieben Schmerzen** am 15. Sept. erinnert uns an die Schmerzen, die wir – und vor allem Frauen – in unserem Leben erleiden müssen. Viele Väter und Mütter leiden darunter, dass ihre Kinder sich anders entwickeln, als sie es sich vorgestellt haben. Sie leiden mit ihren Kindern, wenn sie einen Kreuzweg gehen müssen oder gar scheitern. Das Fest zeigt uns, wie Maria mit diesen Schmerzen umgeht.

Sie vertraut darauf, dass durch die Geburtsschmerzen hindurch neues Leben möglich wird.

-Anselm Grün, *einfach leben*, 288-290-

Das **Rosenkranzfest** am 7. Oktober gilt nicht dem Rosenkranz selbst, sondern der „Rosenkranzkönigin“, der Gottesmutter Maria. Der Gedenktag geht zurück auf den Sieg 1571 bei Lepanto, den eine christliche Flotte über ein feindliches Heer errang. An das Rosenkranzgebet knüpfen sich vielfältige Erfahrungen der Glaubensstärkung und wunderbarer Hilfe.

In der Pfarrkirche in St. Peter befindet sich der Rosenkranzaltar links vom Volksaltar, in Bierbaum das Mädchen Maria mit ihrer Mutter Anna an der Wand beim rechten Seitenaltar.

Wolfgang Toberer

## 8. Dezember: Marienfeiertag im Advent-Gedanken zum Fest Maria Empfängnis

**Als Maria noch ein Pünktchen war:** Vom ersten Augenblick ihres Daseins an, also bereits im Leib ihrer Mutter, so sagt katholischer Glaube, nahm Gott Maria unter seinen besonderen Schutz. Er machte sie zur „Gnadenvollen“ und dadurch immun gegen jene Macht des Bösen, die Menschen üblicherweise prägt und ihre Beziehung zu Gott beeinträchtigt und trübt („Erbschuld“). Daher feiert die katholische Kirche nicht nur den Geburtstag Marias am 8. September, sondern schon neun Monate vorher – am 8. Dezember – ihre „gnadenvolle“ Empfängnis. In Österreich ist dieser Tag sogar gesetzlicher Feiertag. Freilich wird er heute meist als vorweihnachtlicher Einkaufstag genützt; während der Inhalt des Festes weithin unbekannt geworden ist.

**Missverständnis:** Wegen ihrer ungetrübten Gottesnähe bereits im Augenblick der Empfängnis wird Maria auch als „unbefleckt Empfangene“ bezeichnet. Viele deuten diesen missverständlichen Ausdruck falsch und meinen, die katholische Kirche lehre, Maria sei ohne sexuelle Vereinigung ihrer Eltern entstanden (als ob Sexualität etwas Befleckendes wäre!). So ist es aber nicht. Das Leben Marias begann auf ganz normale Weise durch die körperliche Liebe ihrer Eltern. Ihre Namen sind uns aus einer christlichen Schrift um 150 n. Chr. bekannt: Joachim und Anna. Beide werden auch als Heilige verehrt (26. Juli). Nicht Sexualität befleckt den Menschen, sondern die Macht des Bösen.

**Was bedeutet das für uns?** Die besondere Erwählung Marias geschah im Vorausblick auf das Kommen ihres Sohnes, durch den alle Menschen von der Macht des Bösen befreit und zu

Freunden und Freundinnen Gottes werden sollten. Maria war die Morgenröte, in der sich die kommende Sonne, die rettende Liebe Christi, bereits wirksam ankündigte.

Christen und Christinnen dürfen gewiss sein, dass auch sie in der Taufe – wie Maria – das Geschenk der Gottesfreundschaft erhalten haben. Und wie Maria dadurch die Kraft erhielt, Christus eine gute Mutter zu werden, sind auch sie berufen, mit Gottes Hilfe das Böse zu überwinden und ihre jeweilige Lebensaufgabe gewissenhaft zu erfüllen.

Mehr zum Festinhalt:

<https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/home/aktuellesneu/article/11426.html>

### WAS BEDEUTET „ERBSÜNDE“ ODER „ERBSCHULD“?

Mit den Ausdrücken „Erbsünde“ oder „Erbschuld“ wird darauf hingewiesen, dass jedes Menschenkind, obwohl persönlich daran unschuldig, in eine Menschheit hineingeboren wird, die nicht nur schön und gut ist, sondern die auch radikal vom Bösen geprägt ist. Ein belastendes Erbe! Ohne besondere Hilfe Gottes (Gnade, Erlösung) ist es keinem Menschen möglich, die Liebe Gottes zu erkennen, sie anzunehmen, ihr zu vertrauen und aus ihr zu leben. Die „Erbschuld“ (schicksalhafte Verstrickung in das Böse) ist von persönlicher Schuld (eigenes, absichtliches Nein zu Gott) zu unterscheiden.

Christus will die Menschen sowohl von den Fesseln der Erbschuld als auch von jeder persönlichen Schuld befreien.

Karl Veitschegger

Hertha Mayer

## Neues aus Bierbaum

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt es Frau Dorli Konrad zu sagen, die sich jahrelang um den Blumenschmuck bei der Mariensäule gekümmert hat. Vielen Dank, liebe Dorli, und weiterhin viel Freude, Energie und Gesundheit.



Niklas Müller

## Kirchweihfest in Maria Fatima



An **Maria Himmelfahrt** konnten wir in diesem Jahr wieder unser **Kirchweihfest** feiern. Nach der **Vorabendmesse** zogen wir in einer **feierlichen Prozession** mit der **Statue der Gottesmutter** zur **Antoniuskapelle** nach Trössing. Auf dem Weg **baten wir Gott** um seinen Segen für die Felder und um seinen Schutz für unser Land. Eine besondere Freude war es, dass uns die Ministranten von Bierbaum begleitet haben. Am **Vormittag des 15. August** feierte **P. Ignaz Domej** den **Festgottesdienst**, der **musikalisch** von einer **Bläsergruppe** der **Musikkapelle Bierbaum** gestaltet wurde. Dankbar blickte P. Ignaz in seiner Predigt auf die letzten 20 Jahre zurück, in denen die Gemeinschaft schon am Wallfahrtsort Maria Fatima wirken darf. Im **Anschluss** gab es ein **kleines Fest** rund um das Kloster. Der **Gottesdienst am Nachmittag** wurde von **Militärpfarrer Alexander Wessely** gefeiert.



# FRAUENPILGERTAG DER KATHOLISCHEN FRAUENBEWEGUNG

## Samstag, 16. OKTOBER 2021, ab 9 UHR

„Zeit zu leben“ beim gemeinsamen Gehen. Wir laden alle Frauen zum Frauenpilgertag am 16. Oktober 2021, ab 9 Uhr in ganz Österreich ein! An vielen verschiedenen Orten machen wir uns auf den Weg. Gemeinsam pilgern wir in Gottes wunderbarer Schöpfung. Kurze spirituelle Impulse unterwegs laden zum Innehalten ein. In der Steiermark stehen zehn verschiedene Routen zur Wahl.



In der Süd-Ost-Steiermark pilgern wir entlang dem Sonnengesangsweg und Teilstück am Tau-Weg der Riede.

**Start: 9 Uhr**

**Treffpunkt: Pfarrkirche Tieschen ( ab 8.15 Uhr)**

Routenlänge: ca. 9 km; Rundweg

Wegbegleiterinnen: Barbara Laller, Beatrix Wolf und Franz Treichler

Anmeldung bis 11. Oktober 2021 bei: [barbara.laller@gmx.at](mailto:barbara.laller@gmx.at)

Wir freuen uns, wenn auch du dir „Zeit zu leben“ auf einem Pilgerweg deiner Wahl nimmst! Geh deinen eigenen Weg zusammen mit uns.

Der Frauenpilgertag ist ein gemeinsames Projekt der Katholischen Frauenbewegung in allen Diözesen Österreichs: kfb Vorarlberg, kfb Innsbruck, kfb Salzburg, kfb Oberösterreich, kfb St. Pölten, kfb Wien, kfb Kärnten, kfb Steiermark, kfb Eisenstadt  
Nähere Infos auf [www.frauenpilgertag.at](http://www.frauenpilgertag.at)



**BUSWALLFAHRT  
UND  
FUSSWALLFAHRT  
MARIAZELL.**

### Durch die Taufe in unsere Kirche aufgenommen wurden:

#### **Bierbaum:**

Koller Marie, Ragnitz  
Straßer Amelie, Feldbach  
Eckhart Sophia, Paldau  
Neuwirth Fiona, Wittmannsdorf  
Huber Fabienne, Aug



#### **St. Peter:**

Reicht Amelie, Au  
Haimbala Leonardo, Wien  
Wonisch Julian, Graz  
Haas Elisabeth, Perbersdorf  
Gritsch Maximilian, Wiersdorf  
Kummer Maximilian, Perbersdorf  
Neubauer Johannes Franz, Wittmannsdorf  
Kratzer Tanja, Wittmannsdorf

### Den Bund der Ehe schlossen:



#### **St. Peter:**

MA Roland Schögler & MA Irmgard  
Macher-Schögler geb. Macher  
Christian Pock &  
Elena-Cristina Pock geb. Nedelcu  
Martin Kranich geb. Monschein &  
Alexandra Kranich  
Jürgen Schober geb. Katscher &  
Dr. Bernadette Schober

### In die ewige Heimat gingen voraus:



#### **Bierbaum:**

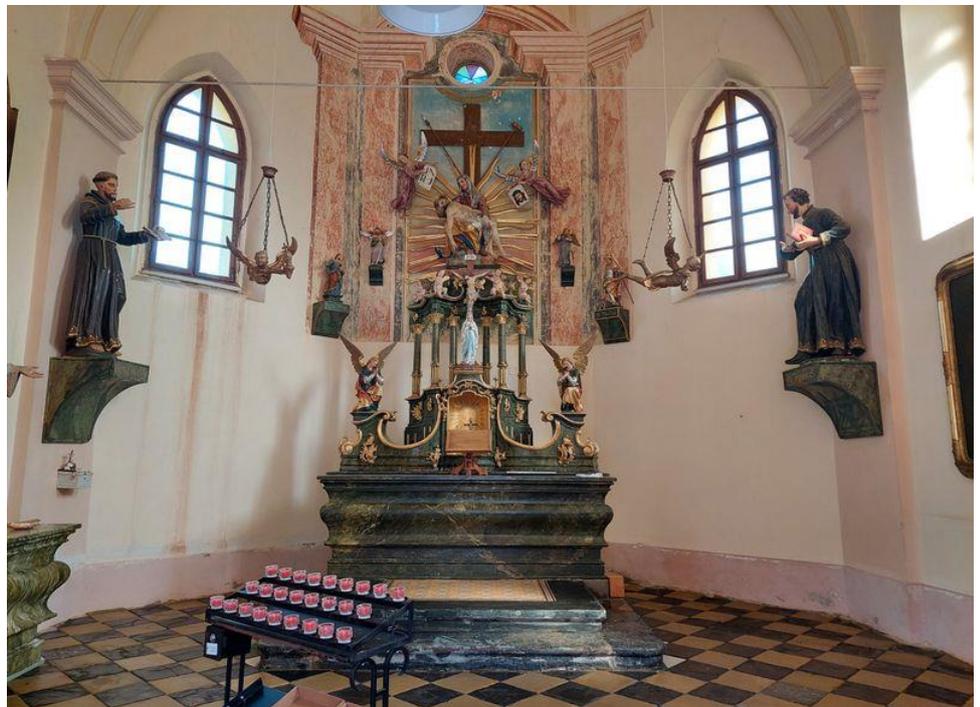
Geigl Alois, Bierbaum, 94  
Jahre

#### **St. Peter:**

Wagist Johann, Edla, 80 Jahre  
Fischer Herman, Entschendorf,  
82 Jahre  
Köstenbauer Aloisia, St. Peter, 86 Jahre  
Pail Grete, Wittmannsdorf, 81 Jahre  
Strohmaier Franz, Entschendorf,  
86 Jahre

Fotos: Wolfgang Toberer

## Kalvarienbergkirche putzen



## Allerheiligen

Zu allen Zeiten gab es Menschen, die ein Leben der Gottes- und Nächstenliebe geführt haben. Ohne diese „Heiligen“ wäre die Menschheit ein ziemlich egoistischer Haufen. Einige von ihnen wurden offiziell „heilig gesprochen“ und ihre Namen stehen im Heiligenkalender. Aber die meisten sind unbekannt. Die katholische Kirche gedenkt all dieser kostbaren Menschen, die jetzt in Gott leben und für uns bitten, am „Fest aller Heiligen“. Es wird seit dem 9. Jahrhundert am 1. November gefeiert und wurde früher in der Pfingstzeit begangen. Der Nachmittag des Allerheiligentages steht schon im Zeichen von „Allerseelen“.



## Allerseelen

Der Allerseelentag wurde im 9. Jahrhundert eingeführt und ist dem Gedenken an alle Verstorbenen („alle Seelen“) gewidmet. Der Friedhofsbesuch und das Schmücken der Gräber sind Ausdruck der Dankbarkeit, der Liebe und des Glaubens an das ewige Leben. Die katholische Kirche ruft zum Gebet für die Verstorbenen auf. Das Gebet, vor allem in der Messfeier, soll den Verstorbenen, wenn sie noch der Läuterung bedürfen, auf dem Weg zur Vollendung helfen.

*Karl Veitschegger*

**Mittwoch, 29.09.2021**

18.30 Uhr: Rosenkranz  
19.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 03.10.2021 -Erntedank**

10.00 Uhr: Segnung der Erntekrone  
anschließend Gottesdienst  
und geselliges Beisammensein

Mittwoch, 06.10.2021

Keine Hl. Messe

**Sonntag, 10.10.2021**

09.30 Uhr: Rosenkranz  
10.00 Uhr: Hl. Messe f. d. Pfarrg.

**Mittwoch, 13.10.2021**

Keine Hl. Messe – Fatima

**Sonntag, 17.10.2021**

09.30 Uhr: Rosenkranz  
10.00 Uhr: Hl. Messe f. d. Pfarrg

**Mittwoch, 20.10.2021**

18.30 Uhr: Rosenkranz  
19.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 24.10.2021**

09.30 Uhr: Rosenkranz  
10.00 Uhr: Hl. Messe f. d. Pfarrg

Dienstag, 26.10.2021

Keine Hl. Messe

**Mittwoch, 27.10.2021**

18.30 Uhr: Rosenkranz  
19.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 31.10.2021**

09.30 Uhr: Rosenkranz  
10.00 Uhr: Hl. Messe f. d. Pfarrg

**Winterzeit****Montag, 01.11.2021-Allerheiligen**

08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Hl. Messe  
Prozession auf den Friedhof  
mit Gräbersegnung

**Dienstag, 02.11.2021-Allerseelen**

19.00 Uhr: Wortgottesdienst mit  
Verstorbenen-Gedenken und  
Lichterprozession auf den Friedhof

**Mittwoch, 03.11.2021**

15.30 Uhr: Rosenkranz  
16.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 07.11.2021**

09.30 Uhr: Rosenkranz  
10.00 Uhr: Hl. Messe f. d. Pfarrg

**Mittwoch, 10.11.2021**

15.30 Uhr: Rosenkranz  
16.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 14.11.2021**

09.30 Uhr: Rosenkranz  
10.00 Uhr: Hl. Messe f. d. Pfarrg

**Mittwoch, 17.11.2021**

15.30 Uhr: Rosenkranz  
16.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 21.11.2021**

09.30 Uhr: Rosenkranz  
10.00 Uhr: Hl. Messe f. d. Pfarrg

**Mittwoch, 24.11.2021**

15.30 Uhr: Rosenkranz  
16.00 Uhr: Hl. Messe

**Samstag, 27.11.2021**

16.00 Uhr: Adventkranzsegnung  
17.25 Uhr: Rosenkranz  
18.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 28.11.2021**

**1. Adventssonntag**  
09.30 Uhr: Rosenkranz  
10.00 Uhr: Wortgottesdienst

**Mittwoch, 01.12.2021**

15.30 Uhr: Rosenkranz  
16.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 05.12.2021****2. Adventssonntag**

09.30 Uhr: Rosenkranz  
10.00 Uhr: Hl. Messe f. d. Pfarrg

**Montag, 06.12.2021**

18.00 Uhr: Nikolausfeier

**Mittwoch, 08.12.2021****Maria Empfängnis**

09.30 Uhr: Rosenkranz  
10.00 Uhr: Hl. Messe

**Samstag, 11.12.2021**

06.00 Uhr: Rorate

**Sonntag, 12.12.2021****3. Adventssonntag**

09.30 Uhr: Rosenkranz  
10.00 Uhr: Hl. Messe f. d. Pfarrg

**Mittwoch, 15.12.2021**

15.30 Uhr: Rosenkranz  
16.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 19.12.2021****4. Adventssonntag**

09.30 Uhr: Rosenkranz  
10.00 Uhr: Hl. Messe f. d. Pfarrg

**Mittwoch, 22.12.2021**

15.30 Uhr: Rosenkranz  
16.00 Uhr: Hl. Messe

**Freitag, 24.12.2021****Hl. Abend**

16.00 Uhr: Kindermette  
20.30 Uhr: Christmette

**Samstag, 25.12.2021**

Christtag  
08.30 Uhr: Rosenkranz  
09.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 26.12.2021****Stefanitag**

09.30 Uhr: Rosenkranz  
10.00 Uhr: Hl. Messe

**Maria Fatima****Transitus – Franziskusfest 3. Oktober – Sonntag**

15.00 Anbetung, Beichtgelegenheit, Rosenkranz

16.00 Eucharistiefeier

Anschl. Feier zum Heimgang unseres hl. Vaters Franziskus  
und Reliquiensegen

**Radio Maria Messe 20. & 27. September und 11. & 25.**

**Oktober – Montag 8.00 Eucharistiefeier**

**Donnerstag und Freitag:**

17.30 Beichtgelegenheit, Rosenkranz  
18.00 Eucharistiefeier, Eucharistische Anbetung bzw.  
Gebet vor dem Kreuz

**Sonntag und Feiertag:**

15.00 Eucharistische Anbetung, Rosenkranz,  
Beichtgelegenheit 16.00 Eucharistiefeier

**Stille eucharistische Anbetung:**

Jeden Samstag von 13.30 bis 17.30 Uhr  
Am 3. Donnerstag im Monat von 19.00 bis Freitag 6.00 Uhr

**Herz-Jesu-Freitag** 1. Freitag im Monat: 1. Oktober; 5. November

17.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit

18.00 Eucharistiefeier, anschl. Eucharistische Anbetung

**Herz-Maria-Sühnesamstag:**

1. Samstag im Monat: 2. Oktober; 6. November

Ab 13.30 Eucharistische Anbetung 17.30 Beichtgelegenheit

18.00 Rosenkranz 19.00 Eucharistiefeier

**Wallfahrt an jedem 13. des Monats:**

14.30 Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit

15.15 Rosenkranz 16.00 Eucharistiefeier, Segnung der  
Andachtsgegenstände, Eucharistischer Segen

**Wallfahrtsleiter:**

**Okt:** Mag. Franz Neumüller, Seelsorger in Gnas

**Nov:** Br. Michele Pezzini, Gemeinschaft „Maria, Königin des  
Friedens“, Maria Lanzendorf

**Medjugorje Friedensgebet und Nachtwache:** 3.

Donnerstag im Monat: 21. Okt.)

17.30 Rosenkranz, 18.00 Hl. Messe, Eucharistische Anbetung  
bis 6.00 Uhr früh

**Sonntag, 03.10.2021**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe  
f. d. Pfarrg.  
*Pfarrkaffee Glauning*

Donnerstag, 07.10.2021

Freitag, 08.10.2021

Keine Hl. Messe

**Samstag, 09.10.2021**

18.25 Uhr: Rosenkranz  
19.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 10.10.2021**

08.45 Uhr: Segnung der  
Erntekrone  
anschließend Gottesdienst

**Donnerstag, 14.10.2021**

19.00 Uhr: Dorfmesse  
Glauning

**Freitag, 15.10.2021**

08.30 Uhr: Hl. Messe

**Samstag, 16.10.2021**

18.25 Uhr: Rosenkranz  
19.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 17.10.2021**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe  
f. d. Pfarrg.

**Donnerstag, 21.10.2021**

19.00 Uhr: Dorfmesse  
Perbersdorf

**Freitag, 22.10.2021**

08.30 Uhr: Hl. Messe

**Samstag, 23.10.2021**

18.25 Uhr: Rosenkranz  
19.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 24.10.2021**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe  
f. d. Pfarrg.

**Dienstag, 26.10.2021****Nationalfeiertag**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe

**Donnerstag, 28.10.2021**

19.00 Uhr: Dorfmesse  
Wittmannsdorf

**Freitag, 29.10.2021**

08.30 Uhr: Hl. Messe

**Samstag, 30.10.2021**

18.25 Uhr: Rosenkranz  
19.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 31.10.2021****Winterzeit**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe  
f. d. Pfarrg.

**Montag, 01.11.2021****Allerheiligen**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe  
13.30 Uhr: Prozession auf  
den Friedhof  
mit Gräbnersegnung  
18.00 Uhr: Rosenkranz  
in der Kirche

**Dienstag, 02.11.2021****Allerseelen**

08.30 Uhr: Hl. Messe auf  
dem Friedhof  
18.00 Uhr: Rosenkranz  
in der Kirche

**Donnerstag, 04.11.2021**

18.30 Uhr: Dorfmesse Edla

**Freitag, 05.11.2021**

08.30 Uhr: Hl. Messe

**Samstag, 06.11.2021**

17.25 Uhr: Rosenkranz  
18.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 07.11.2021**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe  
f. d. Pfarrg.  
*Pfarrkaffee Khünegg*

**Donnerstag, 11.11.2021**

18.30 Uhr: Dorfmesse  
Glauning

**Freitag, 12.11.2021**

08.30 Uhr: Hl. Messe

**Samstag, 13.11.2021**

17.25 Uhr: Rosenkranz  
18.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 14.11.2021**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe  
f. d. Pfarrg.

**Donnerstag, 18.11.2021**

18.30 Uhr: Dorfmesse  
Perbersdorf

**Freitag, 19.11.2021**

08.30 Uhr: Hl. Messe

**Samstag, 20.11.2021**

17.00 – 18.00 Uhr:

**Anbetung**

18.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 21.11.2021**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe  
f. d. Pfarrg.

**Donnerstag, 25.11.2021**

18.30 Uhr: Dorfmesse  
Wittmannsdorf

**Freitag, 26.11.2021**

08.30 Uhr: Hl. Messe

**Samstag, 27.11.2021**

17.00 Uhr:  
Adventkranzsegnung  
17.25 Uhr: Rosenkranz  
18.00 Uhr: Wortgottesdienst

**Sonntag, 28.11.2021****1 Adventsonntag**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe  
f. d. Pfarrg.

**Donnerstag, 02.12.2021**

18.30 Uhr: Dorfmesse Edla

**Freitag, 03.12.2021**

06.00 Uhr: Rorate

**Samstag, 04.12.2021**

17.25 Uhr: Rosenkranz  
18.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 05.12.2021****2 Adventsonntag**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe  
f. d. Pfarrg.  
*Pfarrkaffee Perbersdorf*

**Montag, 06.12.2021**

16.00 Uhr: Nikolausfeier

**Mittwoch, 08.12.2021****Maria Empfängnis**

07.30 Uhr: Hl. Messe  
Wittmannsdorf  
07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe

**Donnerstag, 09.12.2021**

18.30 Uhr: Dorfmesse  
Glauning

**Freitag, 10.12.2021**

06.00 Uhr: Rorate

**Samstag, 11.12.2021**

17.25 Uhr: Rosenkranz  
18.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 12.12.2021****3 Adventsonntag**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe  
f. d. Pfarrg.

**Donnerstag, 16.12.2021**

18.30 Uhr: Dorfmesse  
Perbersdorf

**Freitag, 17.12.2021**

06.00 Uhr: Rorate

**Samstag, 18.12.2021**

17.25 Uhr: Rosenkranz  
18.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 19.12.2021****4 Adventsonntag**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe  
f. d. Pfarrg.

**Donnerstag, 23.12.2021**

18.30 Uhr: Dorfmesse  
Wittmannsdorf

**Freitag, 24.12.2021****Hl. Abend**

07.30 Uhr: Friedenslicht  
16.00 Uhr: Kindermesse  
21.30 Uhr: Turmblasen  
22.00 Uhr: Christmette

**Samstag, 25.12.2021****Christtag**

08.25 Uhr: Rosenkranz  
09.00 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 26.12.2021****Stefanitag**

07.55 Uhr: Rosenkranz  
08.30 Uhr: Hl. Messe  
mit Kinder- und  
Johannesweinsegnung

JESUS SPRICHT: ICH BIN DAS  
BROT DES LEBENS. WER ZU MIR  
KOMMT, DEN WIRD NICHT  
HUNGERN; UND WER AN MICH  
GLAUBT, DEN WIRD NIMMERMEHR  
DÜRSTEN.

## Stille, eucharistische Anbetung

Herzliche Einladung zur stillen, eucharistischen Anbetung.  
Diese findet jeden vierten Mittwoch im Monat um 19:00 in der Pfarrkirche statt.  
Kommende Termine sind: **27.10., 24.11.2021**

*Wichtig! Die jeweils aktuellen Covid19- Maßnahmen sind bitte zu beachten und einzuhalten!*



## Erntedank

**Bierbaum:** Um Mehlspeisspenden wird gebeten.  
Abholung wie gewohnt am Samstagvormittag, den 2.10.  
**Sonntag, 03.10.2021:** 10.00 Uhr: Segnung der Erntekrone  
anschließend Gottesdienst und geselliges Beisammensein

**St. Peter a. O.: Sonntag, 10.10.2021**

08.45 Uhr: Segnung der Erntekrone anschließend Gottesdienst



## Anbetungstag in St. Peter

Herzliche Einladung zum Anbetungstag am 20.11.2021  
17.00 Uhr bis 18.00 Uhr Anbetung, 18.00 Uhr Heilige Messe

## Allerheiligen und Allerseelen

### Bierbaum:

**Montag, 01.11.2021-**

08.30 Uhr Rosenkranz, 09.00 Uhr Hl. Messe  
Prozession auf dem Friedhof mit Gräbersegnung

**Dienstag, 02.11.2021-**

19.00 Uhr: Wortgottesdienst mit Verstorbenen-Gedenken und  
Lichterprozession auf den Friedhof

**St. Peter:**

**Montag, 01.11.2021**

07.55 Uhr: Rosenkranz, 08.30 Uhr: Hl. Messe  
13.30 Uhr: Prozession auf dem Friedhof -  
Gräbersegnung  
18.00 Uhr: Rosenkranz in der Kirche

**Dienstag, 02.11.2021**

08.30 Uhr: Hl. Messe auf dem Friedhof  
18.00 Uhr: Rosenkranz in der Kirche

## Adventkranzsegnung

Herzliche Einladung zur Adventkranzsegnung  
am Samstag, den **27.11. 2021** um **16.00 Uhr** in der **Pfarrkirche Bierbaum**  
und um **17.00 Uhr** in der **Pfarrkirche St. Peter.**

## Nikolausfeier

Herzliche Einladung zur Nikolausfeier am **06.12.2021**  
**Bierbaum: 18.00 Uhr**  
**St. Peter: 16.00 Uhr**

## GEMEINSAM



PFARRBLATT  
BIERBAUM A. A.  
ST. PETER A. O.  
HERBST  
NR. 4/2019  
KATHOLISCHE  
KIRCHE STEIERMARK



Wenn Ihnen unser Pfarrblatt in der Farbdruckversion gefällt, dann helfen  
Sie uns mit einer **Spende**, die nächsten Ausgaben zu finanzieren.

Unsere Kontonummer bei der

Raiffeisenbank Mureck: **IBAN AT25 3837 0000 0000 1248**

Es sind auch Erlagscheine beigelegt.

Dafür sagen wir „**DANKE**“

Diensthandy der Pfarrsekretärin  
Barbara Fruhmann  
**0676/87426471**  
Telefon Pfarrer: **0664/3108182**

### Kanzleistunden St. Peter:

Di+Do 07.30-11.30 Uhr  
Tel.: 03477/2221

### Kanzleistunden Bierbaum:

Fr 10.00-11.30 Uhr  
Telefon: 03477/2525

Redaktionsschluss:

**12.11.2021**

Das nächste Pfarrblatt erscheint am:  
**08.12.2021**

Impressum: „**Gemeinsam**“. Pfarrblatt des Pfarrverbandes Bierbaum a. A. und St. Peter/O; Inhaber,  
Herausgeber, beide Pfarren, 8093 Petersplatz 1; Redaktion: Pfarrer Wolfgang Toberer,  
Barbara Fruhmann, Hertha Mayer; **Layout:** Elisabeth Jöbstl, Karin Stark  
Satz und Druckfehler vorbehalten – kurzfristige Terminänderungen können unter Ausnahme vorkommen